

So erfolgreich ist die Hauptschulpower

Stimmen von Schulleitern, Schülern, Eltern, Förderern und der Wirtschaft

NÜRNBERG - Egal, ob Schulleiter, Lehrerinnen und Lehrer, ehemalige Schülerinnen und Schüler, Eltern, Förderer, Politiker oder Fachkräfte aus der Wirtschaft: Das Projekt Hauptschulpower erhält überall Bestnoten.

Siglinde Schweizer, Schulleiterin Dr.-Theo-Schöller-Schule Hauptschule, Nürnberg:

„Das Programm „Hauptschul-Power“ bietet Schülern und Schülerinnen Impulse zur Förderung der Ausbildungsreife. Die Einbindung des sozialen Lernens im Rahmen der Wochenenden ist wichtig für die Anbahnung sozialer und personaler Kompetenzen. Für den Erfolg der Maßnahme ist wichtig, dass Schule, Elternhaus und die Trainer von „Hauptschul-Power“ konstruktiv zusammenarbeiten. Das Ziel, allen teilnehmenden Schülern und Schülerinnen einen Ausbildungsplatz zu vermitteln, ist hoch gesteckt und wird nicht immer zu erreichen sein“.

Jan Titgemeyer, Schulleiter Friedrich-Wilhelm-Herschel-Hauptschule, Nürnberg:

„Hauptschul-Power“ engagiert sich an Nürnberger Friedrich-Wilhelm-Herschel Hauptschule. Vielerorts wird derzeit die Beschulung bildungsbenachteiligter junger Menschen,



Im Rahmen der Hauptschul-Power werden Schülerinnen und Schüler vielfältig motiviert und gefördert. Foto: oh

vornehmlich mit Zuwanderungserfahrung und Migrationshintergrund, diskutiert und hinterfragt. In der Nürnberger Südstadt wird nicht hinterfragt, sondern durch das Engagement der defacto.stiftung direkt vor Ort gehandelt. Bereits im dritten Jahr durchlaufen Schülerinnen und Schüler unseres Hauses das Projekt „Hauptschul-Power“. Das erfolgreiche Übergangsmanagement in ein duales Ausbildungsverhältnis bildet sehr häufig den „krönenden Abschluss“. Die an „Hauptschul-Power“ beteiligten Schüler sind begeistert und dankbar, hätten wir doch mehr Projekte dieser Art!“

Petra Bogner Mutter eines

Schülers aus Nürnberg:

„Dank „Hauptschul-Power“ hat unser Sohn Michael an Selbstbewusstsein gewonnen. Sein Notendurchschnitt hat sich erheblich verbessert und auch hinsichtlich seiner beruflichen Orientierung ist er viel sicherer geworden. Unser Dank geht an die defacto.stiftung und das Programm Hauptschul-Power“.

Matthias Malessa, Chief Human Resources Officer, adidas AG :

„Als „Lion aus Überzeugung“ möchte ich mich für eine starke und ganzherzige Unterstützung des Projektes „Hauptschul-Power“ durch Lions Deutschland aussprechen. Seit Beginn an hat das

höchst relevante Projekt durch Leidenschaft, überzeugende Inhalte und professionelle Umsetzung die richtigen jungen Menschen erreicht und wird nachhaltigen Erfolg für diese „Rohdiamanten“ und unsere Gesellschaft bringen“.

Dr. Roland Fleck, Berufsmäxiger Stadtrat und Wirtschaftsreferent der Stadt Nürnberg:

„Ich freue mich, dass dieses Projekt in der Metropolregion Nürnberg angeboten wird und habe daher gerne die Schirmherrschaft dafür übernommen. In dieser Funktion konnte ich mehrmals „live“ miterleben, welche großen Erfolge bereits erzielt wurden und wie begeistert und engagiert alle Beteiligten das Projekt aufgenommen haben. Als Erfolgsunternehmer mit Hauptschul-Abschluss beweist Erich Schuster eindrucksvoll, wie mit Eigeninitiative wirksame Projekte für Hauptschüler gestemmt werden können“.

Am 20. Mai 2011 findet eine Benefiz-Gala zugunsten von „Hauptschul-Power“ im Staatstheater Nürnberg statt. Interessierte sind herzlich zur Veranstaltung eingeladen. Durch den Erwerb einer Karte wird das Projekt „Hauptschul-Power“ sowie Hauptschüler aus der Metropolregion Nürnberg unterstützt.

www.hauptschul-power.de